

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 70 (1944)  
**Heft:** 51

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

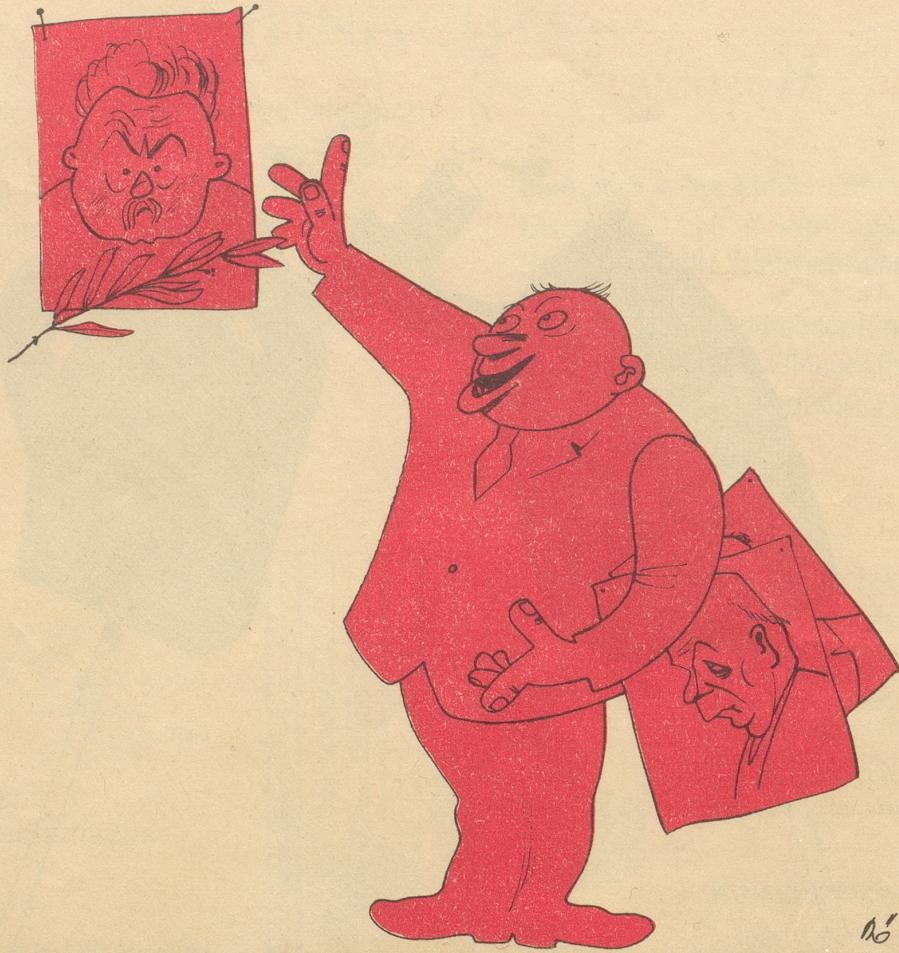
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Konkurrenzkampf um die Volksseele

Nicole fordert zwei- bzw. dreihundert Franken Altersrente.  
Hofmaier fordert für die Partei der Arbeit die Mehrheit im Bundesrat.

Fascht hett 's dene Beede zum Füerer glanget,  
Sie sind scho a dr Wand obe ghanget,  
Aber do isch de Heiri Schnorewagner choo  
Und hät sis Muul na chli völlner gnoo,  
Ränte: pro Monet feuhundert Schtei  
Und Bundesröt: nüü vo dr Arbeits-Partei.  
Etz tuet me die Beede in Eschtrich ufe  
Und de Heiri im Salong a d'Wand ufe glufe.



### Kriegs-Probealarm in Zürich

Erlauschtes am Paradeplatz:  
«Du, häsch Du eigetlech dä Alarm  
ghört diä Nacht?»  
«Nei, aber Du?»  
«Doch, ich han halt min Wecker  
grichtet uf di Drei ...»  
NB. Bis zum nächsten Alarm muß jeder  
seinen eigenen Wecker haben. T.



## Wir werben mit Humor!



Die Hofkapelle im Schlaraffenland

Wurst- und Konservenfabrik Ruff Zürich



**Raggenstos**  
Waisenhausstr. 2, Zürich. Tel 25 66 94  
Laden: Münsterecke/Poststrasse

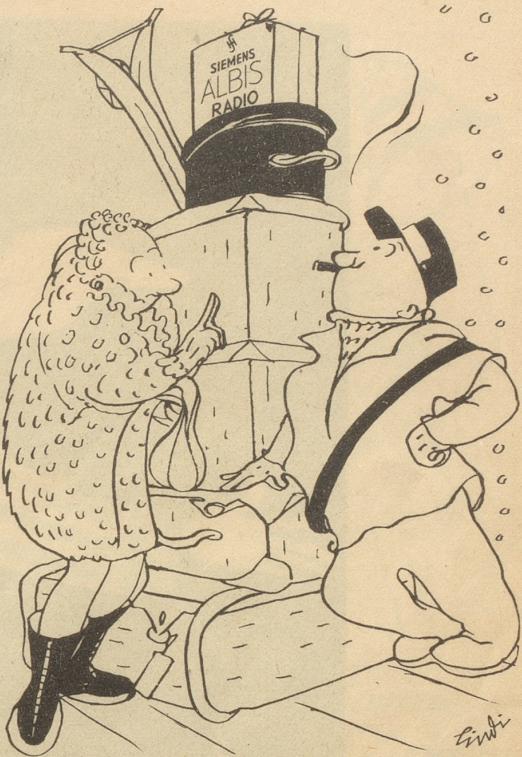
Eine solide Gesundheitsregel:

Wenn man

# 100

Jahre „mords-guet“ isst,  
wird man alt!

(Streichkästli 3/4 fett)



„Und gänd Si denn uf min Albis acht —  
dä mues mit i d'Ferie!“

## Beromünster ...

Am Abend des 17. November sagte der Ansager in einer Einleitung zur Oper «Guillaume Tell»:

... «die der Komponist in französischer Sprache komponiert hat.»

Ob der Text wohl in dur oder in moll ....?

Sab.



Mit diesem erstklassigen, bewährten Schweizerföhrat gewinnen Sie in kürzester Zeit dauernde Freude am Trockenrasieren.

Der **gebogene** Scherkamm schont Ihre Haut und bewältigt spielend jeden Bart.  
Modelle zu Fr. 79.—, 83.—, 86.—, 92.—

Warum sich täglich quälen?  
Gleich das Beste wählen!

Leisten Sie sich einen **Kobler**  
Erhältlich in guten Fachgeschäften.

Nachweis: Kobler & Co., Zürich 6

